

Über Längen- und Flächenverzerrungen für die Carathéodorysche Klasse

Herrn Professor Yukio Kusunoki zum sechzigsten Geburtstag gewidmet

Von

Yūsaku KOMATU

(Communicated by Prof. Kusunoki June 1, 1984)

Einleitung

Es sei \mathcal{F} die Klasse derjenigen im Einheitskreis $E = \{|z| < 1\}$ regulär analytischen Funktionen f , die durch $f(0)=0$ und $f'(0)=1$ normiert sind. In einer früheren Note [4], und mehr ausführlich in [5], haben wir den linearen Operator \mathcal{L} eingeleitet, der auf der Klasse \mathcal{F} durch die Gleichung

$$\mathcal{L}f(z) = \int_I \frac{f(zt)}{t} d\sigma(t)$$

mit einem gegebenen Wahrscheinlichkeitsmaß σ auf dem Intervall $I = [0, 1]$ definiert wird. Es läßt sich dabei zeigen, daß dieser Operator immer in eine in bezug auf einen reellen Parameter $\lambda \geq 0$ additive Familie $\{\mathcal{L}^\lambda\}$ mit $\mathcal{L}^1 = \mathcal{L}$ und $\mathcal{L}^0 = \text{id}$ eingebettet wird und sogar, daß es unter gewisser zugefügter Einschränkung an σ ein bestimmtes Wahrscheinlichkeitsmaß σ_λ für jedes λ gibt, das die Integraldarstellung

$$\mathcal{L}^\lambda f(z) = \int_I \frac{f(zt)}{t} d\sigma_\lambda(t)$$

zuläß. Im folgenden soll es sich um diese Familie $\{\mathcal{L}^\lambda\}$ handeln und der Kürze halber wird $f_\lambda = \mathcal{L}^\lambda f$ geschrieben.

Für das besondere Maß $\sigma(t) = t$ tritt ein ausgezeichneter Fall auf. In der Tat, läßt sich zeigen, daß das Maß σ_λ dann die Dichte besitzt und sogar der Operator \mathcal{L}^λ explizit durch

$$\mathcal{L}^\lambda f(z) = \frac{1}{\Gamma(\lambda)} \int_0^1 \frac{f(zt)}{t} \left(\log \frac{1}{t}\right)^{\lambda-1} dt$$

bestimmt wird. Dieser Operator führt sich demgemäß auf die fraktionale Integration der Ordnung λ in bezug auf $\log z$ zurück; nämlich läßt er sich in die Gestalt

$$\mathcal{L}^\lambda f(z) = \frac{1}{\Gamma(\lambda)} \int_\infty^{1 \log z} f(e^\omega) (\log z - \omega)^{\lambda-1} d\omega$$